

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 110 (1984)

**Heft:** 21

**Rubrik:** Früherheutegeschichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Nebis Wochenschau

● **Sicherheit.** Mit durchschnittlich 2202 Franken Prämien pro Kopf sollen die Schweizer den Weltrekord an Versicherungen halten. Sicher ist sicher versichert am sichersten.

● **Ausgegautscht.** Endlich eine erholsame Fernsehsendung: «Unter uns geschwiegen».

● **Das Wort der Woche.** «Panzerschlacht» (anvisiert ist die Kostenkontroverse um den Leopard II).

● **Umwelt.** Warum nagt der Borkenkäfer nicht an der ohnehin undichtenen leeren Bundeskasse?

● **Nachruf.** Über einen abtretenden Politiker wird spekuliert: «War er nun der falsche Mann am richtigen Platz? Oder der richtige Mann auf dem falschen? Oder, am Ende, der richtige Mann auf dem richtigen Platz?»

● **Addio la caserma.** Für jeden Rekruten ist das Tagein tagaus in der Kaserne ein richtiggehendes «Puff». Nun soll die freiwerdende Zürcher Kaserne auf Postulat eines Kantonsrates in ein wirkliches Bordell (dezenter gesagt «Eros-Center») umfunktioniert werden.

● **Päng!** Der Sindaco von Intragna im Centova bekam von einer erbosten Bürgerin eine Ohrfeige. O diese Politiker!

● **Die Frage der Woche.** Bundesrat Egli warf die Frage auf: «Ist es nicht so, dass wir uns allzu leichtfertig mit dem Hinweis auf den verwirklichten Sozialstaat unserer eigenen Verantwortung für uns selbst und für unsern Nächsten entschlagen?»

● **Apropos.** Im «Bund» war zu lesen: «Stell dir vor, es wäre Waldsterben und keiner vertrödelte seine Zeit zum blossem Demonstrieren ...»

● **Vorbild.** Bekanntlich sind Pornofilme ein Strohhalm für lecke Kinos – jetzt versucht das finanzschwache Freiburger Lokalradio mit nächtlichen Sexsendungen die Einschaltquoten zu steigern.

● **Flohmarkt-Saison eröffnet.** So auch am Zürcher Bürkliplatz, wo es nichts gibt, was es nicht gibt, z. B. eine Waage für Schwergewichtige ohne Zeiger.

● **O Lympia!** Bei allen Schönheitsfehlern ist der Sport eine zu faire Sache, um den Politikern überlassen zu werden.

● **Los Angeles.** Die ersten Medaillen holte sich der bockende Ostblock in der undisziplinierten Disziplin des Boykotts.

● **Stop!** Endlich wird etwas getan zum Schutz der Umwelt: In Deutschland streiken die Metallarbeiter der Zulieferbetriebe der Autoindustrie ...

● **Politik.** Ein irr schwieriger Typ, das zeigt schon der Name: Gaddhafi («Die Zeit»), Kadafi («Le Monde»), Ghadafi («NZZ»), Khadafi («Süddeutsche Zeitung»), Qadhafi («Herald Tribune»), Gaddafi («Die Weltwoche») und so weiter ...

● **Training.** Athleten aus deutschen Industriegebieten hoffen davon profitieren zu können, dass sie in ähnlich schlechter Luft trainieren, wie sie bei den Sommerspielen in Los Angeles vorfinden werden.

## Früherheutegeschichten

von Lothar Kaiser

Früher  
stellte man eine Frage.

Heute  
steht sie ins Haus ...  
steht sie im Raum ...

Früher  
erblickte man  
das Licht der Welt.  
Heute  
erblickt man  
das Zwielicht der Welt.

Früher  
gab es den roten Faden.  
Heute  
gibt es den grünen Faden.

Früher  
ging einer,  
wenn er fertig war,  
um abzudanken.  
Heute  
geht einer,  
wenn er fertig ist,  
um aufzutanken.

Früher  
ging man in die Stille.  
Heute  
schaltet man ab.

Früher  
gab es Sternstunden.  
Heute  
ist alles mit Neon  
hell erleuchtet.

Früher  
wurden unsere Talente  
entdeckt.  
Heute  
geht man in den Talentschuppen.

Früher  
sah man etwas,  
schaute es an,  
betrachtete es ...  
Heute  
visioniert man alles.

Früher  
gab es Goldsucher  
in Amerika.  
Heute  
gibt es Goldsucher  
in Olympia.

*Parker's*

# CRESTA RUM 50°

Parker's CRESTA RUM 50°

White and Cristal rum  
einzigartig für Rumtopf  
Best Quality

Special Strong 50°  
SPECIAL STRONG SOLE DISTRIBUTOR: LATTEIT LTD., 8045 Zürich